



Bayerische  
LandesArbeitsGemeinschaft  
Zahngesundheit e.V.

# NEWS

Nr. 61

München, im Dezember 2017

Die **LAGZ** informiert Sie heute über:

1. **Ergebnisse der Aktion „Seelöwe“ in Kindergärten sowie der Aktion „Löwenzahn“ an Grundschulen**
2. **Epidemiologische Studie 2015/2016**
3. **Sonstiges**

**Anlagen:**

Gruppenmedium CD zur Aktion „Seelöwe“ 2017/2018  
Sonderdruck Oralprophylaxe „Zahngesundheit  
bayerischer Schulkinder 2015/2016“

**Internet-Zugangsdaten  
für den internen Teil:**

**Benutzername: lagz#2015**

**Passwort: dentulus#2015**

*(jeweils klein geschrieben)*

**Impressum:**

Vorsitzende: Dr. Brigitte Hermann

Stellv. Vorsitzende: Gabriele Schweiger, AOK Bayern

Geschäftsführerin: Dr. Annette Muschler

**Geschäftsstelle:**

Bayerische Landesarbeitsgemeinschaft Zahngesundheit e.V. (LAGZ)

Zahnärztehaus, Fallstraße 34, 81369 München

Telefon (089) 723 39 81, Telefax (089) 723 57 01

Internet: [www.lagz.de](http://www.lagz.de)

E-Mail: [info@lagz.de](mailto:info@lagz.de)

## 1. Ergebnisse der Aktion „Seelöwe“ in Kindergärten sowie der Aktion „Löwenzahn“ an Grundschulen

Die Ergebnisse des abgelaufenen Kindergarten-/Schuljahres 2016/2017 liegen vor und sind im Internet unter: **LAGZ für... – Kindertagesstätten – Ergebnislisten** bzw. **LAGZ für... – Schulen – Ergebnislisten** für Außenstehende einzusehen. Im internen Bereich unserer LAGZ-Homepage finden Sie die kompletten Seelöwen- und Löwenzahn-Ergebnislisten, d.h. einschließlich der Einrichtungen, die kein Ergebnis gemeldet haben bzw. die sich explizit gegen eine Teilnahme an den Aktionen ausgesprochen haben. Diese Listen erscheinen bewusst nur im internen Teil, um die Kitas und Schulen mit niedrigen Rücklaufquoten nicht zu „outen“.



Alle Kindertagesstätten und Schulen haben ihre Gewinnerschecks bereits erhalten. Falls Sie eine pressewirksame Scheckübergabe in Ihrer Einrichtung planen, können Sie bei der **HOTLINE 08071 / 922 42 20** auch Pressemappen und große Musterschecks abrufen. Außerdem haben alle Kitas und Schulen, die an der Aktion teilgenommen haben, egal mit welchem Ergebnis, als Dank und Anerkennung eine Teilnahmeurkunde erhalten. Die Grundschulen, die ein Ergebnis von mind. 100% bis 150% erzielt haben, erhalten neben der Urkunde noch eine **silberne Löwenzahn-Medaille**, und die Grundschulen, die mind. 150% bis 200% erreicht haben, erhalten eine **goldene Löwenzahn-Medaille**. Diese Medaillen können z.B. gut sichtbar in der Aula oder im Eingangsbereich der Schule angebracht werden und sollen zur weiteren

Motivation dienen. Als Sachpreise wurden für die Schulen Bälle und für die Kitas wieder Kuscheldecken mit einem aufgestickten Goldie verlost.

Für die bereits angelaufene Aktion „Seelöwe“ 2017/2018 erhalten Sie zur Information als Anlage die mit den Aktionspaketen an die Einrichtungen verschickte CD mit dem neuen Aktionslied „Gut geputzt – gut gelaunt!“



**Appell: Bitte motivieren Sie Ihre Einrichtungen, uns das Ergebnis zu melden, egal wie gering der Rücklauf ist. Mitmachen lohnt sich! Bitte machen Sie bei Ihren Besuchen in den jeweiligen Einrichtungen immer auf die Verbindung LAGZ-Zahnarzt und Aktion aufmerksam und motivieren Sie zur Teilnahme!**

## 2. Epidemiologische Studie 2015/2016

Die 7. Epidemiologische Studie über die Zahngesundheit der Schüler in Bayern ist abgeschlossen. Basierend auf einer Stichprobenziehung wurden über 4000 Schüler der ersten und sechsten Klassen von Prof. Krämer und seinem Team untersucht. Vielen Dank an dieser Stelle an alle LAGZ-Zahnärzte, die sich entweder als Studienuntersucher zur Verfügung gestellt haben und/oder dem Untersucherteam von Prof. Krämer den Weg geebnet haben, damit an ihrer Patenschule die Untersuchungen reibungslos durchgeführt werden konnten!

Die Befunderhebung erfolgte durch 21 kalibrierte Zahnärzte nach bundeseinheitlichen Vorgaben. Für die Auswertung wurden folgende Parameter verglichen: DMF-T-, DT-, DF-Index, die Versiegelungsrate, Initialkaries sowie Kariesfreiheit der bleibenden Dentition, die Einzelindizes für das Milchgebiss und die bleibende Dentition. In der statistischen Auswertung wurden die Daten nach bestimmten Kriterien (Alter, Schulform und Stadt-/Landschulen) einander gegenübergestellt.

Bei den Ergebnissen liegen folgende erfreuliche Zahlen vor, jedoch mit steigender Tendenz zur Kariespolarisation:

#### ➔ **Zahngesundheit der 6/7-jährigen Schüler:**

61,3% der Schüler in den ersten Klassen wiesen ein naturgesundes Milchgebiss auf. Der dmf-t betrug 1,36. Somit war ca. jeder zweite 6-7jährige Schüler kariesfrei. Es zeigte sich, dass 20,3% der Milchzahnkaries unversorgt waren. Im Vergleich zu der 6. Epidemiologischen Studie aus dem Jahr 2009 (unversorgte Milchzahnkaries 39,3%) stieg der Versorgungsgrad der Milchzähne jedoch signifikant an.

#### ➔ **Zahngesundheit der 12-jährigen Schüler:**

71,7% der Schüler hatten ein kariesfreies bleibendes Gebiss. Damit betrug der mittlere DMF-T-Wert 0,62. Eine signifikant höhere Karieshäufigkeit war allerdings wieder bei den Mittelschülern im Vergleich zu den Schülern in der Realschule und am Gymnasium festzustellen. So hatten Gymnasiasten 79,9% naturgesunde Gebisse, Realschüler 78,8 und Mittelschüler (ehemals Hauptschüler) 62,7 % naturgesunde Gebisse.

Ähnlich wie bei der aktuellen DMS V Studie der Bundeszahnärztekammer zeigen die Daten insgesamt einen guten Mundgesundheitszustand bei dieser Schülergruppe in Bayern. Eine besondere Herausforderung jedoch bleiben die Jugendlichen mit dem erhöhten Kariesrisiko.

Unserem Anschreiben liegt die Broschüre über die komplette Studie zur Zahngesundheit der Schüler in Bayern bei. Hier können Sie sich gerne noch ausführlicher informieren.

### **3. Sonstiges**

#### **3.1 Tag der Zahngesundheit 2017**

Die bayerische Zentralveranstaltung zum diesjährigen Tag der Zahngesundheit wurde am 23. September in Rosenheim durchgeführt. Der Arbeitskreisvorsitzenden und den Zahnärzten des Arbeitskreises Rosenheim mit Ihren Teams gebührt ein großes Dankeschön für die hervorragende Organisation und Arbeit. Wir freuen uns schon jetzt auf die Veranstaltung 2018 in Dinkelsbühl.

#### **3.2 Tagung der Arbeitskreisvorsitzenden 2018**

Im zweijährigen Rhythmus treffen sich alle Vorsitzenden der LAGZ-Arbeitskreise in München zum Gedankenaustausch. In dieser Zusammenkunft, die am Mittwoch, den 18. April 2018, stattfindet, werden Probleme diskutiert, Verbesserungsvorschläge abgefragt und wesentliche Impulse gesetzt. In den jährlichen Arbeitskreissitzungen sollten Sie deshalb Ihrem Arbeitskreisvorsitzenden Wünsche, Anregungen und Kritikpunkte mitteilen, damit Ihre Interessen bei diesem großen Treffen auch berücksichtigt werden können.

*Liebe Kolleginnen und Kollegen,*

*wir danken Ihnen allen für Ihr großes Engagement und die Bereitschaft,  
Ihren Teil zu einer gesunden Entwicklung unserer Kinder beizutragen.  
Lassen Sie uns auch weiterhin gemeinsam dafür arbeiten.*

*Für das bevorstehende Weihnachtsfest und für die Zeit zwischen den Jahren  
wünschen wir Ruhe und Erholung und für das neue Jahr viel Erfolg und Gesundheit.*



*Dr. Brigitte Hermann*  
Vorsitzende



*Gabriele Schweiger*  
Stv. Vorsitzende



*Dr. Annette Muschler*  
Geschäftsführerin

